

DIN 8930-2**DIN**

ICS 01.040.27; 27.080; 27.200

Einsprüche bis 2006-01-31
Ersatz für
E DIN 8930-2:2003-07**Entwurf****Kälteanlagen und Wärmepumpen –
Terminologie –
Teil 2: Allgemeines**Refrigerating systems and heat pumps –
Terminology –
Part 2: GeneralSystèmes de réfrigération et pompes à chaleur –
Terminology –
Partie 2: Généralités**Anwendungswarnvermerk**

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an fnkae@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Kältetechnik (FNKä) im DIN (Hausanschrift: Kamekestr. 8, 50672 Köln).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 12 Seiten

Normenausschuss Kältetechnik (FNKä) im DIN

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss AA 2 „Terminologie“ des Normenausschusses Kältetechnik (FNKä) erarbeitet.

DIN 8930 *Kälteanlagen und Wärmepumpen — Terminologie* besteht aus:

- *Teil 1: Formelzeichen und Einheiten*¹⁾
- *Teil 2: Allgemeines*
- *Teil 3: Bauteile allgemein*¹⁾
- *Teil 4: Bauteile für spezielle Anwendungen*¹⁾
- *Teil 5: Contracting*

1) zz. in Vorbereitung

1 Anwendungsbereich

In dieser Norm werden die für die Kältetechnik wesentlichen Begriffe der Thermodynamik festgelegt.

2 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

2.1

Absorptionskälteanlage

Zusammenbau mindestens einer Absorptionskältemaschine und der dazugehörenden kältetechnischen Einrichtungen

2.2

Absorptionskältemaschine

technische Realisierung eines Absorptionskälteprozesses

2.3

Absorptionskälteprozess

Absorptionskälteverfahren

Kreisprozess mit folgenden Teilschritten: Verdampfen des Kältemittels, Absorbieren des Kältemittels (Absorbat) in eine Flüssigkeit (Absorbent), Austreiben des Kältemittels aus der Flüssigkeit auf höherem Druckniveau, Verflüssigen des Kältemittels, Expansion des Kältemittels

2.4

Absorptionskälteverfahren

Absorptionskälteprozess

s. 2.3

2.5

Ansaugen, nasses

Ansaugvorgang, bei dem der Verdichter Dampf mit Flüssigkeitsteilen ansaugt

2.6

Ansaugtemperatur

Temperatur des Kältemittels am Verdichtereintritt

2.7

Arbeitsmittel

Fluid, welches einen thermodynamischen Prozess durchläuft

2.8

Ausgleichsdruck

Druck, welcher sich nach einer bestimmten Zeit zwischen zwei verbundenen Teilsystemen einstellt, die zuvor auf unterschiedlichem Druckniveau waren

2.9

Außentemperatur

Außerhalb umschlossener Räume gemessene Temperatur

2.10

Betriebsdruck

Druck, der sich im Betrieb innerhalb eines Systems einstellen darf

2.11**Betriebsdruck, maximal zulässiger**

Druck, der sich im Betrieb innerhalb eines Systems einstellen darf

2.12**dauerhaft geschlossene Kälteanlage**

siehe 2.29

2.13**Druck, maximal zulässiger**

der höchste Druck, für den das Gerät ausgelegt ist

ANMERKUNG Der Druck wird vom Hersteller angegeben.

2.14**Druckverhältnis**

Verhältnis zwischen dem Absolutdruck nach der Verdichtung und dem Absolutdruck vor der Verdichtung

2.15**Druckverlust**

Verringerung des Drucks innerhalb eines strömenden Fluids bedingt durch Irreversibilitäten

BEISPIEL durch Reibung

2.16**Einrichtung, kältetechnische**

Gesamtheit aller Bauteile einer Kälteanlage sowie die gesamte für deren Betrieb erforderliche Ausrüstung

2.17**einstufige Kälteanlage**

siehe 2.30

2.18**einstufige Verdichtung**

siehe 2.86

2.19**Entgasen****Purgen****Entlüften**

Entfernen von nicht kondensierbaren Gasen aus einer Kälteanlage

2.20**Entlüften****Entgasen****Purgen**

s. 2.19

2.21**Gesamtkälteleistung**

Summe aller Wärmeströme, die auf niederem Temperaturniveau von der Kälteanlage aufgenommen wird

2.22**geschlossene Kälteanlage**

siehe 2.31